

Bayerisches Rotes Kreuz



**Land:**  
Deutschland

**Branche:**  
Gesundheitswirtschaft

**Mitarbeiter:**  
8.000

**Arbeitsplätze:**  
1.503

**Projektdauer:**  
18 Monate (plus Auswahlverfahren)

**Produkte:**

- Microsoft Windows Embedded 8 Standard (WE8S)
- Microsoft Windows Server 2012

## Bayerisches Rotes Kreuz: Rettungseinsatz mit NIDA- pad auf Basis von WE8S

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) mit Sitz in München ist einer von 19 Landesverbänden des Deutschen Roten Kreuzes e.V. Es gliedert sich in fünf Bezirksverbände und 73 Kreisverbände und ist als einziger Landesverband als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisiert.

«Die mit NIDA erzielte Prozess-Optimierung geht weit über den gesetzlichen Auftrag hinaus und kommt letztendlich den Patienten zugute.»

**Christoph Schneider**  
Projektleiter Telematik II,  
BRK

### Ausgangslage

Die Novellierung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes macht die Vereinheitlichung und Digitalisierung der Dokumentation der medizinischen Einsatzdaten erforderlich. Diesem gesetzlichen Auftrag wird mit dem Projekt Telematik II entsprochen.

### Lösung

Der speziell für den Rettungsdienst entwickelte Tablet-PC NIDApad und die Software-Lösung NIDAmobile der medDV GmbH auf Basis von Windows Embedded 8 Standard (WE8S) kommen für die digitale Dokumentation zum Einsatz.

### Verbesserungen

Die Einsatzdaten werden ohne Papiereinsatz effizient via Multitouch-Display erfasst und teilweise automatisiert von medizinischen Geräten übernommen. Diese Prozessoptimierung verbessert die Voranmeldung im Krankenhaus, das Qualitätsmanagement und die zentrale Abrechnung.

Irgendwo in Bayern wird der Notruf 112 gewählt. Schnelle Hilfe ist gefragt. Im Falle eines Unfalls oder medizinischen Notfalls schickt die Integrierte Leitstelle (ILS) ein Rettungsfahrzeug los. Während der gesamten Einsatzdauer verwenden die Rettungsdienst-Mitarbeiter einen Tablet-PC zur Dokumentation. Vor Ort werden die Patientendaten mit Hilfe von Kartenlesern für Versicherten- und Gesundheitskarte eingespielt. Diagnose und Maßnahmen werden via Multitouch-Display protokolliert. Via Bluetooth® werden die Daten von anderen medizinischen Geräten wie EKG und Beatmungsgerät automatisch oder per Knopfdruck übernommen und dem Notfallprotokoll hinzugefügt. Gleichzeitig wird der eintreffende Patient anonymisiert am Arrival Board im Krankenhaus vorangemeldet. Die digital erfassten Daten werden mobil an ein Rechenzentrum übertragen und gesichert. Mit der Zentralen Abrechnungsstelle (ZAST) wird die Verrechnung inklusive automatisiertem Stammdatenabgleich durchgeführt. Ohne Papier wird der gesamte Einsatz elektronisch protokolliert. Die Daten stehen später datenschutzkonform für das Qualitätsmanagement zur Auswertung zur Verfügung.

Zukunftsmusik? Nicht in Bayern! Denn im Jahr 2014 wurden alle rund 1.500 Rettungsfahrzeuge des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) und der anderen Rettungsdienst-Durchführenden mit mobilen Tablet-PCs ausgestattet. Dies war nach der Novellierung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes erforderlich. In einer ersten Phase wurde das Tracking der Einsatzfahrzeuge, die Navigation und Einsatzdatenübertragung umgesetzt (Telematik I). Im Rahmen des Projektes Telematik II wurde im Vorjahr schließlich der gesetzliche Auftrag zu Statistik, Qualitätsmanagement und wissenschaftlicher Auswertung realisiert. Zum Einsatz kommt eine von der medDV GmbH speziell für den Rettungsdienst entwickelte Lösung auf Basis von Windows Embedded 8 Standard (WE8S).

**Dokumentation auf Basis von Windows Embedded 8 Standard** - „Die Lösung von medDV hat sich in einem umfangreichen Auswahlverfahren durchgesetzt, weil uns ein Systemhersteller mit einer integrierten Hard- und Software-Lösung ganz wichtig war“, berichtet Christoph Schneider von der BRK Landesgeschäftsstelle. Mit dem NIDApad war medDV der einzige Anbieter in der Endrunde mit eigener, standardisierter und modular ausstattbarer Hardware.

# Kundenreferenz: Mobilität

Das NIDApad ist der ideale Handheld-PC für den medizinischen Bereich: Das besonders robuste Gehäuse verfügt über ein intuitiv bedienbares Multitouch-Display mit Spritzwasserschutz. Integriert sind zwei Kartenleser für Versicherten- und Gesundheitskarte, UMTS/LTE-Modem, Bluetooth®, LAN, RFID-Leser und USB-Schnittstelle sowie Lautsprecher, Mikrofon und Kamera. „Wir haben das NIDApad und die Einsatzdokumentation NIDAmobile auf Basis von Windows Embedded 8 Standard für die ganz speziellen Anforderungen im Gesundheits- und Rettungswesen entwickelt“, erklärt Gunter Ernst, Geschäftsführer medDV. So muss z.B. die Nutzeroberfläche übersichtlich und auch mit behandschuhten Fingern gut bedienbar sein. Die Tasten der Touch-Tastatur sind daher entsprechend groß. Das Betriebssystem WE8S bietet für diese Anforderungen eine modulare Architektur, die es Entwicklern wie medDV ermöglicht, komplexe Geräte mit spezieller Funktionalität basierend auf Standard Windows 8 Applikationen und Treibern zu erstellen. Aus etwa 150 Komponenten können Windows 8 Features zu einem maßgeschneiderten System zusammengestellt werden.



Das Telematik II-Projektteam bei der eHealth-Preisverleihung (2. Platz) in Berlin.

**Prozessoptimierung zum Vorteil der Patienten** - „Die Prozessoptimierung, die wir dank der neuen Lösung erzielen, geht weit über den gesetzlichen Auftrag zur einheitlichen, elektronischen Erfassung und Auswertung hinaus“, so Schneider. Im Notfall ist jede Sekunde wichtig. Durch die völlig papierlose und teilweise automatisierte Erfassung der Einsatzdaten wird wertvolle Zeit gewonnen. „Wir können jetzt alles – von der Einsatzdokumentation über die Voranmeldung in der Klinik bis zur zentralen Abrechnung – in einer ganzheitlichen Lösung aus Hard- und Software abwickeln.“ In Multiplikatoren-Schulungen werden ausgewählte Mitarbeiter mit dem NIDApad vertraut gemacht. Diese weisen dann alle Mitarbeiter ihres Kreisverbandes in das neue System ein.

„Letztendlich kommt diese Prozessoptimierung den Patienten zugute“, ist medDV-Geschäftsführer Ernst überzeugt: „Unmittelbar beim Einsatz, aber auch danach: durch vereinfachte Abrechnung mit der ZAST und verbessertes Qualitätsmanagement dank nachträglicher statistischer Auswertung der Einsatzdaten.“

**Weitere Referenzen finden Sie unter: [www.microsoft.de/kundenreferenzen](http://www.microsoft.de/kundenreferenzen)**



**Microsoft Deutschland GmbH**  
Konrad-Zuse-Straße 1  
85716 Unterschleißheim  
Telefon: +49-89-3176-0  
Email: [info@microsoft.de](mailto:info@microsoft.de)  
[www.microsoft.de](http://www.microsoft.de)

**medDV GmbH**  
Hubertusstraße 54  
35415 Pohlheim  
Telefon: +49-6403-97949-0  
Email: [info@meddv.de](mailto:info@meddv.de)  
[www.meddv.de](http://www.meddv.de)

Microsoft ist der weltweit führende Hersteller von Standardsoftware, Services und Lösungen, die Menschen und Unternehmen aller Branchen und Größen helfen, ihr Potenzial voll zu entfalten. Sicherheit und Zuverlässigkeit, Innovation und Integration sowie Offenheit und Interoperabilität stehen bei der Entwicklung der Microsoft-Produkte im Mittelpunkt.

#### Microsoft Partner:

Die medDV GmbH wurde 2003 als Entwickler für Datenbank-Applikationen gegründet und ist heute zu einem Spezialisten für passgenaue Hard- und Software-Lösungen für Rettungsdienst, Leitstelle und Klinik gewachsen. Das Unternehmen verbindet Praxiserfahrung aus dem Rettungsalltag mit hoher Fachkompetenz.